

D a s B e e t.

Das Beet beklagte sich gar sehr:
 Nein, das erduld' ich nimmermehr!
 Was ist das stündlich ein Geplacke
 Mit dir, du alte garst'ge Hacke,
 Die meinen armen wunden Rücken
 Mit tausend Streichen will bedrücken.
 Du quälst mich ja den ganzen Tag,
 Daß sich mein Boden lockern mag!
 So laß mich doch in meiner Ruh! —
 Wie faule Kinder schwagest du,
 Wirfst ihm die Hacke rasch entgegen,
 Die nicht den Nutzen überlegen,
 Wenn Kopf und Herz mit treuem Fleiß
 Ein Lehrer zu bebauen weiß.
 Sie denken nicht, daß dies geschieht,
 Um guten Samen einzustreuen,
 Damit sie später, wenn er blüht,
 Sich an der Frucht der Mühe freuen.